

## Brief von einem türkischen Gastarbeiter an seine Frau

Suleika, mein liebe Frau

Ich nix mehr arbeiten am Bau. Auch viele Kolega schon entlassen. Polier sagt: nix mehr Geld in Kassen.  
Doch Du nix denken das sei schlimm, ich trotzdem froh und munter bin,  
denn Allah hat mich nicht verdammt, war gestern schon beim Arbeitsamt.  
Weil ich noch ein Jahr Aufenthalt, komm nicht nach Hause ich so bald.  
Muss meiden noch Moschee und Tempel, zeig Arbeitsamt Papier, macht Stempel.  
Das ganze Arbeit, nix mehr bücken und kann noch immer Geld dir schicken.  
Hier scheint mir alles wie verhext, brauch nur noch schlafen, Konto wächst.  
Und ganz bestimmt bis nächsten Winter zahlt Arbeitsamt mir Geld für Kinder.

Ich bin jetzt schon drei Jahre fort, vielleicht hast Du noch Kinder dort?  
Wo ich nix weiss ist ganz egal, Du musst mir melden nur die Zahl.  
Und schleunigst schicken mir nach hier von Amt beglaubigtes Papier.  
Du sollst mal sehen wie dann munter, Einkommen rauf und Steuer runter.

Heut Zahnarzt sagen ganz gewiss bis Montag hab ich neu Gebiss.  
Vielleicht wenn es ist Allahs Wille, bis andern Mittwoch neue Brille.  
Das alles macht mir viel gut Spass, weil alles zahlt die Krankenkass.  
Wenn Ostern Oma kommt, will sehen, das Sie auch kriegt so schöne Zähn,  
damit nix warten muss beim Essen, bis Opa fertig hat gegessen.  
Weil es doch immer besser ist, dass jeder eigenes hat Gebiss.

Wir sind kleine Kolonie und spielen Karten oft bis früh.  
Du Deutschland schönstes Land der Welt, nix Arbeiten und viel Stempelgeld.  
Ich wohn im Altbau, noch ganz nett mit Wasser, Strom und Plumpsklosett.  
Ist Zimmerchen auch ziemliche klein, fühl ich mich wohl als wie daheim.  
Und Hausbesitzer lässt mich walten, kann mir sogar Kaninchen halten.  
War erst heut morgen noch eins krank, habs raus gemacht aus Kleiderschrank.  
Hab ganzen Tag es noch bewacht und dann am Abend notgeschlacht.  
Das gleich verkauft, dann wieder weiter an einen Freund - auch Gastarbeiter.

Hast du auch unser Zelt geflickt von Geld, was ich Dir hab geschickt?  
Halt Einsamkeit noch ein Jahr aus, dann bring ich Geld und bau ein Haus.  
Vermiete Zelt dann mit viel List an deutsch Familie, die Tourist.  
Will wohnen im Nomadenzelt und zahlen mir viel schönes Geld.  
Will wandern dort im Wüstensand weiss nicht, wie schön sein eignes Land.

Und nun ich machen Brief jetzt Schluss, will senden Dir ganz viele Gruss.  
Bleib schön Gesund, grüss alle Lieben.  
Sag Ihnen Ali hat geschrieben aus Deutschland, schönstes Land der Welt,  
wo man für Faulheit noch kriegt Geld,  
denn wenn Vertrag hier ist am Ende, komm ich in Heimat noch mit Rente.  
Vorbei ist Armut, Not und alles — Deutschland, Deutschland über alles.

Dein Ali